

## Förderprogramm Energie Winterthur

# Fördergesuch - Ersatz von Gas-Heizungen durch Wärmepumpen-Heizungen in Gas-Rückbau-Gebieten

## 1 Vorgehen

### Schritt 1 **Einreichen des Gesuchs**

Einreichung des vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Fördergesuch zusammen mit den erforderlichen Beilagen an folgende Adresse:

Stadtwerk Winterthur  
Förderprogramm Energie Winterthur  
8403 Winterthur

#### **Das Gesuch muss vor Baubeginn eingereicht werden.**

Bei Ausfall des aktuellen Heizsystems ist ein Express-Verfahren möglich. Stadtwerk Winterthur ist nach Voranmeldung Zugang zur Heizanlage vor Beginn der Arbeiten zu gewähren.

### Schritt 2 **Prüfung des Gesuchs, Förderzusage durch die Bearbeitungsstelle.**

Das Gesuch wird geprüft. Falls Unterlagen fehlen, verlängert sich die Bearbeitungszeit. Die Förderzusage ist 24 Monate ab Datum der Zusage gültig.

### Schritt 3 **Ersetzen der Gas-Heizung durch eine Wärmepumpen Heizung**

### Schritt 4 **Einreichen des Auszahlungsgesuchs**

Einreichen des vollständig ausgefüllten Auszahlungsgesuchs zusammen mit den erforderlichen Unterlagen.

### Schritt 5 **Auszahlung Fördergeld**

Sind alle Bedingungen erfüllt, erfolgt die Auszahlung des Fördergeldes.

## Fördergesuch - Ersatz von Gas-Heizungen durch Wärmepumpen-Heizungen in Gas-Rückbau-Gebieten

### 2 Eigentümer/-in (Gesuchsteller/-in)

Eigentümer/-in der Liegenschaft\* (Name oder Firma ausfüllen)

Anrede*	<input type="checkbox"/> Frau	<input type="checkbox"/> Herr	E-Mail	_____
Vorname*	_____		Name*	_____
Firma*	_____		Zusatz	_____
Strasse*	_____		Nr.	_____
PLZ Ort*	_____		Land*	_____

Kontaktperson für dieses Gesuch

Vorname*	_____	Name*	_____
Telefon*	_____	E-Mail	_____

Eigentümerschaft\*

- |                                                                      |                                                               |
|----------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Privateigentum, natürliche Personen         | <input type="checkbox"/> Privateigentum, juristische Personen |
| <input type="checkbox"/> Privateigentum, gemeinnützige Institutionen | <input type="checkbox"/> Öffentliche Hand, Konkordate etc.    |
| <input type="checkbox"/> Gemischtwirtschaftliche Institutionen       |                                                               |

### 3 Gebäude

Strasse*	_____	Nr.*	_____
PLZ*	_____	Ort*	_____
Energiebezugsfläche (m <sup>2</sup> )*	_____	Baujahr*	_____

Hauptnutzung nach Sanierung\*

- Wohnen Mehrfamilienhaus (ab 3 Wohnungen) » Anzahl Wohnungen \_\_\_\_\_
- |                                                       |                                            |                                     |
|-------------------------------------------------------|--------------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Wohnen Ein-/Zweifamilienhaus | <input type="checkbox"/> Versammlungslokal | <input type="checkbox"/> Spital     |
| <input type="checkbox"/> Schule                       | <input type="checkbox"/> Verwaltung        | <input type="checkbox"/> Verkauf    |
| <input type="checkbox"/> Industrie                    | <input type="checkbox"/> Lager             | <input type="checkbox"/> Sportbau   |
|                                                       |                                            | <input type="checkbox"/> Restaurant |
|                                                       |                                            | <input type="checkbox"/> Hallenbad  |

\* Die mit einem Stern bezeichneten Felder sind obligatorisch.

## 4 Bestehende Heizung

Jahresenergieverbrauch*	_____	kWh (Durchschnitt der letzten drei Jahre) 1 m <sup>3</sup> Gas = ca. 10kWh
Heizleistung	_____	kW
Warmwassererzeugung		
<input type="checkbox"/> Ganzjährig über Heizung		
<input type="checkbox"/> Halbjährig über Heizung		
<input type="checkbox"/> Unabhängig von Heizung		

## 5 Neue Wärmepumpenheizung

Wärmeabgabe	
<input type="checkbox"/> Bodenheizung	
<input type="checkbox"/> Heizkörper	
Welcher Typ Wärmepumpe soll eingesetzt werden?	
<input type="checkbox"/> Sole-/Wasser-Wärmepumpe (Erdsonde)	
<input type="checkbox"/> Wasser-/Wasser-Wärmepumpe	
<input type="checkbox"/> Anderer Typ: _____	Bitte Detailbeschreibung beilegen

Luft-/Wasser-Wärmepumpen und gasbetriebene Wärmepumpen werden nicht gefördert.

## 6 Projekt

Vorgesehener Installationsbeginn\* \_\_\_\_\_

Geplante Inbetriebnahme\* \_\_\_\_\_

Basis einer Förderzusage des Förderprogramms Energie Winterthur ist die Vorlage eines GEAK oder eines GEAK plus als Ausweis für den Zustand des Gebäudes und der Energiebezugsfläche. Ein Bericht einer gleichwertigen Fachberatung kann alternativ eingereicht werden. Beachten Sie auch hier das Förderangebot.

Wurde ein GEAK oder eine vergleichbare Beratung mit schriftlichem Bericht durchgeführt?

Ja, Datum der Beratung \_\_\_\_\_  Nein

Bitte Kopie des Berichts beilegen.

### Ausnahme

Falls bereits relevante energetische Massnahmen an der Gebäudehülle geplant sind, bitte eine Auflistung der geplanten energetischen Massnahmen beilegen. Folgende energetische Massnahmen an der Gebäudehülle sind ausgeführt oder geplant (Massnahme und Zeitpunkt angeben):

Besteht eine Zielvereinbarung zur Befreiung von CO<sub>2</sub>-Abgaben?

Ja  Nein

Erhalten Sie weitere Förderbeiträge?

Ja, von wem und Betrag:  Nein

## Bemerkungen

## 7 Einzureichende Unterlagen

- Kopie ein aktueller Gebäudeausweis der Kantone (GEAK oder GEAK Plus) oder ein schriftlicher Bericht einer gleichwertigen Fachberatung.
- Ich habe alle erforderlichen Unterlagen beigelegt.
- Ich habe vom Reglement Förderprogramm Energie Winterthur Kenntnis genommen.
- Ich bestätige, dass mit dem Heizungsersatz noch nicht begonnen wurde.

Ich bestätige hiermit, dass alle gemachten Angaben richtig sind.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Bauherrschaft